

Infos für Jugendliche August 2019



aha

Sommer im aha

Auch im August gelten im aha die Sommeröffnungszeiten: Vom 8. Juli bis 6. September 2019 ist das Jugendinformationszentrum in Dornbirn und Bregenz (Montag bis Freitag) sowie in Bludenz (Montag, Mittwoch, Freitag) von 10 bis 15 Uhr durchgehend für Jugendliche und ihre Anliegen geöffnet.



Matthias Rhomberg

Mit der aha card durch die Festivalsaison

Das aha ist im Festivalfieber und bietet jungen Menschen jede Menge Specials. Zum Beispiel fürs Szene Openair in Lustenau vom 1. bis 3. August 2019: Im aha können sie wieder verbilligte Tickets kaufen und ihr Festivalband schon vor dem Szene Openair abholen. Weitere Infos zu den Festivals inklusive Hervis-, Intersport- und Hörwerk-Ermäßigungen für aha card-InhaberInnen findet man unter www.aha.or.at/sommer-specials und unter www.aha.or.at/festivals



aha

Sinnvoll durch den Sommer mit aha plus

Wer trotz aller Bemühungen keinen Ferienjob bekommt, hat andere Möglichkeiten seine Zeit sinnvoll zu investieren. Neben kurzfristigen Sommereinsätzen kann man sich auch im Ländle engagieren. Bei aha plus sammeln Jugendliche für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten Punkte – die gesammelten Punkte können sie gegen Rewards einlösen. Und seit diesem Sommer bringt ihnen ihr Engagement dank dem neuen aha plus Nachweis auch noch einen Vorsprung auf dem Arbeitsmarkt.

Wer Kinder liebt, kann zum Beispiel beim Spielbus Gas geben, beim Ministrantenlager Hüttenluft schnuppern oder die Kinder beim Schalmeeifest betreuen. „Ein Tipp für alle zukünftigen LehrerInnen, KindergartenpädagogInnen oder Au-pairs: Hier sammelt ihr Erfahrung und Points für erfolgreiche Bewerbungen! Und nebenbei gibt es für die Points auch noch coole Rewards abzustauben“, verrät aha plus-Projektleiterin Barbara Österle. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Helikopterflug für zwei Personen, einem Jobshadowing beim ORF oder einem schnittigen Longboard? Alle Infos zu den Aufgaben (Quests) und Rewards findet man unter www.ahaplus.at

Um die erworbenen Erfahrungen bestätigen zu können, hat aha plus einen Nachweis für freiwilliges Engagement entwickelt. Das Tool ermöglicht es Jugendlichen ihre freiwilligen Aktivitäten in der Vorbereitung auf Bewerbungsgespräche zu reflektieren. Ein



Dokument stellt die ehrenamtlichen Tätigkeiten und Erfahrungen übersichtlich dar. Mehr Infos unter www.ahaplus.at



aha

2für1 Bogenschießen mit der aha card

Zwei haben Spaß, einer zahlt – gilt im August 2019 für Bogenschießkurse beim Bogensportclub Hard. Infos: www.aha.or.at/card-2fuer1



aha_Luca Anastassopoulos

Bereit für das Abenteuer Ausland? Freie Stellen für den ESK-Freiwilligendienst

„Ich lege die Möglichkeit einen ESK-Freiwilligendienst zu machen jedem ans Herz, der immer schon aus seiner eigenen Komfortzone rauskommen wollte und einen kompletten Tapetenwechsel erleben möchte. Die Zeit in einem neuen Land ist vor allem zu Beginn nicht immer einfach, aber wenn man sich darauf einlässt, kann es zu einer unvergesslichen, schönen Zeit werden, die man niemals vergessen wird“, sagt Luca Anastassopoulos. Der 21-jährige Dornbirner war zehn Monate in Molfetta, einer süditalienischen Hafenstadt, im schulischen Bereich im Einsatz. Seine Aufgabe war es, die PädagogInnen an zwei Gymnasien zu unterstützen - dies beinhaltete das Vorbereiten von Unterrichtsmaterialien für die SchülerInnen, sowie das Organisieren von Events an den Schulen.

Einmalige Erfahrungen

Der Freiwilligendienst des Europäischen Solidaritätskorps (ESK) bietet jungen Menschen zwischen 18 und 30 Jahren die einmalige Möglichkeit, für zwei bis zwölf Monate in einer gemeinnützigen Einrichtung in Europa mitzuarbeiten. Bis auf einen eventuellen Teil der Reisekosten ist der ESK-Freiwilligendienst kostenlos. Alle weiteren Kosten sind durch das EU-Förderprogramm Europäisches Solidaritätskorps und die Aufnahmeorganisation gedeckt.

„Ab Herbst gibt es noch freie ESK-Stellen, zum Beispiel in einem Zentrum für Menschen mit Beeinträchtigungen in Spanien, bei einem Montessori-Kindergarten in Litauen, in einem Kulturcafé in Dänemark und unter anderem gibt es auch freie Plätze bei verschiedenen Einrichtungen in Berlin“, informiert Stephanie Sieber vom aha. Das aha unterstützt und begleitet bei der Projektvorbereitung und während des Einsatzes. Interessierte finden alle wichtigen Infos zum ESK unter www.aha.or.at/esk oder melden sich bei Stephanie Sieber (stephanie.sieber@aha.or.at, Tel 05572-52212-44).



aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg

6850 Dornbirn, Bahnhofstraße 12, aha@aha.or.at
Tel 05572-52212
Mo bis Fr 10 bis 15 Uhr

6900 Bregenz, Belruptstraße 1, aha.bregenz@aha.or.at
Tel 05574-52212
Mo bis Fr 10 bis 15 Uhr

6700 Bludenz, Mühlgasse 1, aha.bludenz@aha.or.at
Tel 05552-33033
Mo, Mi, Fr 10 bis 15 Uhr

www.aha.or.at, www.facebook.com/aha.Jugendinfo